



Förderung von emissionsfreien schweren Nutzfahrzeugen der Fahrzeugklasse N3

Thabo Thiruchelvam

Referat 713

Klimagerechte Mobilität, Elektromobilität, Lade- und Tankinfrastruktur

Klimaneutrale Transformation des Schwerlastverkehrs

Die Reduktion von Treibhausgasemissionen zur Einhaltung der Klimaschutzziele erfordert emissionsfreie Antriebe im Straßengüterverkehr.



- Sowohl elektrische Antriebe als auch Verbrennungsmotoren mit alternativen Kraftstoffen können einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.
- Für ambitionierten Klimaschutz ist nur die Verwendung von grünem Strom und grünem Wasserstoff zielführend.
- Das Ziel der Landesregierung ist es, dass bis zum Jahr **2030** in Nordrhein-Westfalen **mindestens 80.000 schwere Straßengüterfahrzeuge emissionsfrei** fahren.
- Mit diesem Förderaufruf soll ein Impuls zur Beschaffung von emissionsfreien schweren Nutzfahrzeugen gesetzt und die Transportbranche unterstützt werden.



Förderaufruf

Der Förderaufruf umfasst den Erwerb und das Leasing von neuen emissionsfreien schweren Nutzfahrzeugen der Fahrzeugklasse N3.

- Fördergrundlage: Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zum Ausbau von Lade- und Wasserstofftankinfrastruktur sowie für den Erwerb von sauberen oder emissionsfreien Fahrzeugen in Nordrhein-Westfalen (ELWIS)
- Fördergegenstand: neue schwere Nutzfahrzeuge der Fahrzeugklasse N3 mit batterieelektrischem oder Brennstoffzellen-Antrieb
- Antragsberechtigte: privatwirtschaftliche Unternehmen sowie kommunale Unternehmen im wirtschaftlichen Bereich mit einem Standort (Unternehmenssitz, Niederlassung oder Betriebsstätte) in Nordrhein-Westfalen
- Fördervolumen: 15 Mio. Euro; Förderquote: maximal 60%; selbst gewählte Abweichung nach unten möglich
- Förderhöchstbetrag je Fahrzeug: 300.000 Euro
- Förderhöchstbetrag für eigenständiges Unternehmen / verbundene Unternehmen: 500.000 Euro



Förderaufruf

Was wird gefördert? (I/II)

- Erwerb und Leasing von Lastkraftwagen (LKW) und Sattelzugmaschinen mit einer zulässigen Gesamtmasse über 12 Tonnen (EG-Fahrzeugklasse N3)
- Antrieb: batterieelektrisch oder brennstoffzellenelektrisch
- Bewilligungszeitraum bis zur Inbetriebnahme: bis zu 18 Monate; Verlängerung auf begründeten Antrag möglich
- Zweckbindungsfrist / Mindestbetriebsdauer: sechs Jahre (bzw. 72 Monate)
- Förderkontingent:

Fahrzeugkategorie	LKW mit zG 12 bis 18 t	LKW mit zG über 18 t	Sattelzugmaschinen
Förderkontingent	3 Mio. Euro	6 Mio. Euro	6 Mio. Euro



Förderaufruf

Was wird gefördert? (II/II)

- Förderfähig sind beim **Erwerb** emissionsfreier Fahrzeuge die **Mehrausgaben** für den Erwerb des emissionsfreien Fahrzeugs.
- Mehrausgaben = **Investitionsausgaben für den Erwerb des emissionsfreien Fahrzeugs – Investitionsausgaben für den Erwerb eines entsprechenden konventionellen Fahrzeugs** derselben Klasse mit vergleichbarem Anwendungsgebiet und vergleichbarer Ausstattung.
- Förderfähig sind beim **Leasing** emissionsfreier Fahrzeuge **für die Dauer der Zweckbindungsfrist** die **Mehrausgaben** für das Leasing des emissionsfreien Fahrzeugs.
- Mehrausgaben = **Kapitalwert des Leasings des emissionsfreien Fahrzeugs – Kapitalwert des Leasings eines entsprechenden konventionellen Fahrzeugs** derselben Klasse mit vergleichbarem Anwendungsgebiet und vergleichbarer Ausstattung.



Förderaufruf

Was wird nicht gefördert?

- Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren
- Um- / Nachrüstung von konventionellen Fahrzeugen
- Mietkauf
- eigene Personalausgaben und Eigenleistungen
- Planungsleistungen, z. B. Anwaltskosten oder Ausgaben für Beratungsleistungen
- laufende Betriebsausgaben (wie Ausgaben für Energie, Versicherung und Wartung)
- Vorzeitiger Maßnahmenbeginn
- Unternehmen in Schwierigkeiten



Förderaufruf Anforderungen (I/II)

- Angabe des Anwendungsgebiets / der Einsatzszenarien des Fahrzeugs und der voraussichtlichen Jahresfahrleistung
- Einreichung des Datenblatts des beantragten Fahrzeugs
- Zulassung des geförderten Fahrzeugs in Nordrhein-Westfalen (Einreichung der Zulassungsbescheinigung Teil I bei Verwendungsnachweis)
- **Minstdurchschnittsfahrleistung pro Jahr:**

Fahrzeugkategorie	LKW mit zG 12 bis 18 t	LKW mit zG über 18 t	Sattelzugmaschinen
Minstdurchschnittsfahrleistung pro Jahr	20.000 km	30.000 km	50.000 km

- 50 Prozent der Jahresfahrleistung in Nordrhein-Westfalen



Förderaufruf Anforderungen (II/II)

Im Rahmen der Investitionsbeschreibung müssen zusätzlich folgende Angaben gemacht werden:

- Beitrag des Vorhabens zum Umwelt- und Klimaschutz (z. B. Einschätzung der CO₂-Einsparung durch den geplanten Einsatz des Fahrzeugs in t CO₂ / Jahr)
- Informatorischer Zeitplan von der Beschaffung bis zur Inbetriebnahme.

Die Bewilligungsbehörde kann zu jedem Zeitpunkt der Antragsbearbeitung nach eigenem Ermessen Unterlagen unter Fristsetzung nachfordern.



Förderaufruf

Wie erfolgt das Auswahlverfahren?

Basis: „Förderrechtliche Vorgaben der EU“ – AGVO 2023 Artikel 36 b

*Für die Förderung neuer emissionsfreier schwerer Nutzfahrzeuge der Fahrzeugklasse N3 wird ein Auswahlverfahren durchgeführt (**Rankingbildung**). Nach Ablauf der Antragseinreichungsfrist wird die Bewilligungsbehörde, unter Berücksichtigung aller **fristgerecht und vollständig eingereichten Anträge je Fahrzeugkategorie ein Ranking bilden**. Die Anträge werden im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel maßgeblich **in der Reihenfolge der geringsten Förderausgaben je emissionsfreiem Fahrzeug bewilligt**.*

Im Falle einer gleichen Rankingplatzierung aufgrund derselben beantragten Förderhöhe werden Anträge für emissionsfreie Fahrzeuge mit den geringsten Energieverbräuchen je 100 km und nachrangig mit der höchsten angegebenen Jahresfahrleistung bevorzugt bewilligt.



Förderaufruf

Wie erfolgt das Auswahlverfahren?

Fiktives Beispiel Kauf batterieelektrische Sattelzugmaschine, 60.000 km

- Investitionsausgaben Kauf eines emissionsfreien Fahrzeugs: 250.000 € (laut verhandeltem Angebot)
- Investitionsausgaben Kauf eines konventionellen Fahrzeugs: 100.000 € (laut Angebot)
 - zuwendungsfähige Mehrausgaben: 150.000 €
- Maximale Zuwendungshöhe (60 % Förderquote): 90.000 € → abweichend beantragte Förderhöhe: 60.000 €
- Beispiel-Ranking:

Sattelzugmaschinen-Ranking	Beantragte Förderhöhe
Antrag X-1	55.000 €
Antrag X (Beispiel)	60.000 €
Antrag Y	65.000 €
Förderkontingent	6 Mio. Euro



Förderaufruf

Wie erfolgt das Auswahlverfahren?

Fiktives Beispiel Leasing batterieelektrische Sattelzugmaschine, 55.000 km (I/II)

- Kapitalwert Leasing eines emissionsfreien Fahrzeugs: 233.500 € (laut verhandeltem Angebot, Restwert-Leasing)
- Kapitalwert Leasing eines konventionellen Fahrzeugs: 96.100 € (laut Angebot, Restwert-Leasing)

→ zuwendungsfähige Mehrausgaben: 137.400 €

Kenndaten

Anfangswert:	250.000,00 Euro
Anzahlung:	70.000,00 Euro
Nominaler Jahreszinssatz:	8,186 % p.a.
Effektiver Jahreszinssatz:	8,500 % p.a.
Leasingrate	2.614,37 Euro
Ratenintervall:	monatlich
Zahlungsart:	vorschüssig
Dauerzeit:	72 Monate
Restwert:	50.000,00 Euro
Gesamtaufwand:	258.234,64 Euro
Rechnerische Zinsen gesamt:	58.234,64 Euro
Kalkulationszinssatz:	5,000 % p.a.
Kapitalwert der Leasingraten:	233.517,36 Euro

fiktives Beispiel emissionsfreies Fahrzeug

Bei der Bestimmung der zuwendungsfähigen Ausgaben des Leasings werden die mit dem Betrieb des Fahrzeugs verbundenen Betriebsausgaben, unter anderem Ausgaben für Energie, Versicherung und Wartung, nicht berücksichtigt, unabhängig davon, ob sie im Leasingvertrag enthalten sind. Diese nicht zuwendungsfähigen Ausgaben müssen im Leasingvertrag separat ausgewiesen werden.

Nominaler Jahreszinssatz:	8,186 % p.a.
Effektiver Jahreszinssatz:	8,500 % p.a.
Leasingrate	417,85 Euro
Ratenintervall:	monatlich
Zahlungsart:	vorschüssig
Dauerzeit:	72 Monate
Restwert:	10.000,00 Euro
Gesamtaufwand:	100.085,20 Euro
Rechnerische Zinsen gesamt:	10.085,20 Euro
Kalkulationszinssatz:	5,000 % p.a.
Kapitalwert der Leasingraten:	96.134,68 Euro

fiktives Beispiel konventionelles Fahrzeug



Förderaufruf

Wie erfolgt das Auswahlverfahren?

Fiktives Beispiel Leasing batterieelektrische Sattelzugmaschine, 55.000 km (II/II)

- Kapitalwert Leasing eines emissionsfreien Fahrzeugs: 233.500 € (laut verhandeltem Angebot, Restwert-Leasing)
- Kapitalwert Leasing eines konventionellen Fahrzeugs: 96.100 € (laut Angebot, Restwert-Leasing)
 - zuwendungsfähige Mehrausgaben: 137.400 €
- Maximale Zuwendungshöhe (60 % Förderquote): 82.440 € → abweichend beantragte Förderhöhe: 65.000 €
- Beispiel-Ranking:

Sattelzugmaschinen-Ranking	Beantragte Förderhöhe
Antrag X-1	55.000 €
Antrag X	60.000 €
Antrag Y (Beispiel)	65.000 €
Förderkontingent	6 Mio. Euro

Die Förderung für das Leasing von Fahrzeugen erfolgt als Zuschuss maximal bis zur Höhe der im Leasingvertrag festgelegten Anzahlung. Im Beispiel Y: maximal 70.000 €.



Förderaufruf

Wie erfolgt das Auswahlverfahren?

Hinweise und Empfehlungen

- Setzen Sie sich genau mit dem Förderaufruf auseinander und nehmen Sie sich ausreichend Zeit für die Vorbereitung des Förderantrags.
- Sprechen Sie mit verschiedenen Herstellern und holen Sie sich verschiedene Angebote ein:

https://www.klimafreundliche-nutzfahrzeuge.de/praxis/fahrzeugdatenbank/?filter_fahrzeugklasse=n3

- Nutzen Sie die Informations- und Unterstützungsangebote der [Landesgesellschaft NRW.Energy4Climate](#).
- Rechnen Sie Ihre Business Cases durch, um die minimal erforderliche Förderung zu bestimmen.

<https://www.my-e-roads.de/de-DE/calc>

- Aufgrund des begrenzten Fördervolumens und des wettbewerblichen Verfahrens können nicht alle Förderanträge positiv beschieden werden.



Zielsetzung der Landesaktivitäten

Das Land Nordrhein-Westfalen will führend im klimagerechten Straßen-güterverkehr werden.



- Das Land Nordrhein-Westfalen besitzt eine Spitzenstellung beim Straßengüterverkehr und in der Logistik.
- Der Straßengüterverkehr ist ein wichtiger Ansatzpunkt für Klimaschutz und Luftreinheit.
- Die Dekarbonisierung des Straßengüterverkehrs kann einen wichtigen Beitrag zur Treibhausgasreduktion leisten.
- Der Straßengüterverkehr ist ein Baustein auf dem Weg zur ersten klimaneutralen Industrieregion Europas.



Aktuelle Strategien, Aktivitäten und Förderungen

Das Land Nordrhein-Westfalen unterstützt alle relevanten Akteure bei der Dekarbonisierung des schweren Straßengüterverkehrs.





Aktuelle Strategien, Aktivitäten und Förderungen

Das Land Nordrhein-Westfalen unterstützt alle relevanten Akteure bei der Dekarbonisierung des schweren Straßengüterverkehrs.

Batterieelektrische Mobilität:

- Förderung der Anschaffung von kommunalen elektrischen Nutzfahrzeugen mittels „progres.NRW – Emissionsarme Mobilität“
- Durchführung von Workshops zu batterieelektrischen Nutzfahrzeugen
- Veröffentlichung eines Praxisleitfadens für Logistikunternehmen und Speditionen
- Unterstützung von Pilotprojekten durch NRW.Energy4Climate



Aktuelle Strategien, Aktivitäten und Förderungen

Das Land Nordrhein-Westfalen unterstützt alle relevanten Akteure bei der Dekarbonisierung des schweren Straßengüterverkehrs.

Wasserstoffmobilität:

- Aufbau einer Wasserstoffwirtschaft und die Umsetzung von Wasserstoffanwendungen im Straßengüterverkehr
- Förderung der Anschaffung von kommunalen BZ-Nutzfahrzeugen mittels „progres.NRW – Emissionsarme Mobilität“
- Durchführung von Workshops mit Speditionen, Fahrzeugherstellern und Tankstellenbetreibern
- Unterstützung der Beschaffungsinitiative „Brennstoffzellen-LKW NRW“ der Verbände VCI, HDE und VVWL sowie der Initiative HyTrucks der Häfen Rotterdam, Antwerpen und Duisburg bei der Beschaffung von Brennstoffzellen-Sattelzugmaschinen unter dem Namen HyTrucks.NRW



Aktuelle Strategien, Aktivitäten und Förderungen

Das Land Nordrhein-Westfalen unterstützt alle relevanten Akteure bei der Dekarbonisierung des schweren Straßengüterverkehrs.

- Zinsvergünstigter Kredit der NRW.BANK

NRW.BANK
Wir fördern Ideen

Gründer Unternehmen Privatpersonen Öffentliche Kunden Die NRW.BANK

NRW.BANK.Elektromobilität

- ✓ Zinsgünstige Darlehen bis 10 Mio. € mit einem Finanzierungsanteil von bis zu 100%
- ✓ Für Unternehmen, Stiftungen und Angehörige der freien Berufe
- ✓ Fördert Investitionen in einen klima- und umweltverträglichen Verkehrssektor in NRW z.B. Investitionen sowie Forschung und Entwicklung im Bereich der Elektromobilität

Quelle: NRW.BANK, <https://www.nrwbank.de/de/foerderung/foerderprodukte/15187/nrwbank-elektromobilitaet.html>



Aktuelle Strategien, Aktivitäten und Förderungen

Informationen auf einen Blick gibt es bei der Landesgesellschaft NRW.Energy4Climate.

The screenshot shows the website interface for NRW.Energy4Climate. At the top, there is a blue navigation bar with the logo on the left and links for 'Jobs', 'Tools', 'Kontakt', 'Presse', and 'DE|'. Below this is a secondary navigation bar with 'Über uns', 'Themen', 'Angebote', 'Aktuelles', 'Service', and a search icon. The main content area has a blue header with 'Übersicht | Fahrzeugarten | Infrastruktur | Projekte | Förderung'. The central image is a landscape with a road and trees, with the word 'Mobilität' in large white text. Below the image, a sub-header reads 'Wie Pkw, Lkw, Bus, Bahn und Schiff schrittweise klimaneutral werden.' A breadcrumb trail shows 'Home > Themen > Mobilität > Übersicht'. The main text block states: 'Nordrhein-Westfalen ist das am dichtesten besiedelte Bundesland Deutschlands und wichtiger Knotenpunkt für die Logistikbranche – mit entsprechend hohem Verkehrsaufkommen. Klimaneutralität kann deswegen nur erreicht werden, wenn auch die Mobilitätswende gelingt.'

Quelle: NRW.Energy4Climate GmbH, <https://www.energy4climate.nrw/mobilitaet/uebersicht>



Ausblick

Wie geht es weiter?

- 11.09.2024, 13:00 bis 16:00 Uhr – [Web-Seminar: Emissionsfreie Flotten – ein Praxisleitfaden für Logistikunternehmen und Speditionen](#) (PDF)
- 12.09.2024, 09:30 bis 12:30 Uhr – [Online-Workshop „Emissionsfreie schwere Nutzfahrzeuge und Arbeitsmaschinen in Kommunen“](#)
- 18.09. bis 16.10.2024 – Antragszeitraum im Rahmen des Förderaufrufs bei der [BR Arnsberg](#)
- 19.09.2024 – [Geführter Rundgang „Alternative Antriebe für schwere Nutzfahrzeuge“ im Rahmen der IAA-Transportation](#)
- Q4 / 2024 – Bewilligung von Förderanträgen im Rahmen des Förderaufrufs

Fragestellungen rund um Förderrichtlinie und Förderaufruf bitte per E-Mail an BRA unter elwis-lkw@bra.nrw.de.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Thabo Thiruchelvam

Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein Westfalen

Referat 713

Klimagerechte Mobilität, Elektromobilität, Lade- und Tankinfrastruktur

